

Protokoll der Sitzung AG Kultur und Tourismus

Datum: 16.10.2020

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 11:45 Uhr

Ort: Geschäftsstelle der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland, Schillerstraße 5, 04109 Leipzig/Videokonferenz

Protokollführer: Antje Peiser

Anlagen: Präsentation Bericht aus der Geschäftsstelle EMMD, Präsentation World Canals Conference, NEUE WEGE FÜR INNOVATION UND WERTSCHÖPFUNG Strukturwandel in der Innovationsregion Mitteldeutschland

Teilnehmer (Videokonferenz):

Burgenlandkreis

Kunze, Johannes; Kulturmanager des Burgenlandkreises

IHK Halle-Dessau

Wiesner, Daniela; Referentin Tourismus, Gastgewerbe und Freizeitwirtschaft

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Sachenbacher, Anja

Landkreis Saalekreis

Weberling, Anja

Leipzig Tourismus und Marketing GmbH

Kuhnert, Daniela; Leiterin Abt. Region

Saale-Unstrut-Tourismus e. V.

Peiser, Antje; Geschäftsführerin

Stadt Halle (Saale)

Marquart, Dr. Judith; Beigeordnete für Kultur und Sport

Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH

Müller, Stefanie; Leiterin Tourismusmanagement

Thüringer Landesverwaltungsamt/Regionale Planungsstelle Nordthüringen

Kaps, Marion

Weinbauverband Saale-Unstrut e. V.

Warzeschka, Sandra; Gebietsweinwerbung Saale-Unstrut

Teilnehmer (Präsenz):

Gewandhaus zu Leipzig

Fanghänel, Christian; Leiter Marketing & Vertrieb

Kunst+Kultur-Büro

Toniolo, Beat

Landkreis Altenburger Land

Kiesewetter-Lorenz, Angela; Fachdienst Wirtschaft und Kultur

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Holz, Uwe; Kulturamtsleiter

Landkreis Leipzig

Haunstein, Ute; Koordinatorin Tourismus

Stadt Leipzig

Jennicke, Dr. Skadi; Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur

Wagner, Claudia; Referentin für Großveranstaltungen

Zabojnik, Angela; Abteilungsleiterin Wasserwirtschaft/Flächenmanagement

Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH

Opitz, Jan; Projektmanagement

Kautz, Annett; Handlungsfeldmanagerin Kultur und Tourismus

Tagesordnung:

- TOP 01 Begrüßung
- TOP 02 Bestätigung Tagesordnung und Protokoll zur Sitzung am 15.01.2020
- TOP 03 Bericht aus der Geschäftsstelle
- TOP 04 Gewässerlandschaft Mitteldeutschland: World Canals Conference 2020
- TOP 05 Bericht aus der PG Industriekultur
- TOP 06 Innovationsregion Mitteldeutschland: Handlungsfeld Tourismus und Kultur
- TOP 07 Strukturstärkungsgesetz – Welche Möglichkeiten ergeben sich daraus für den Bereich Kultur und Tourismus?
- TOP 08 Termine
- TOP 09 Sonstiges

TOP 01 – Begrüßung

Herr Opitz begrüßt die Teilnehmer und übernimmt stellvertretend für Frau Dr. Jennicke, die später zur Sitzung hinzukommen wird, die Leitung der Sitzung.

TOP 02 – Bestätigung der Tagesordnung und Protokoll zur Sitzung am 21.08.2019

Die Tagesordnung und das Protokoll zur Sitzung am 15.01.2020 werden bestätigt. Frau Dr. Jennicke nimmt ab 10.10 Uhr an der Sitzung teil und übernimmt die Leitung dieser.

TOP 03 – Bericht aus der Geschäftsstelle

Herr Opitz berichtet zu den Aktivitäten und Neuigkeiten aus der Geschäftsstelle und den Arbeitsgruppen der EMMD in Form einer Präsentation (Anlage).

Er informiert über die Umstrukturierung der AG Wissenschaft und Forschung. Diese agiert nunmehr als „closed shop“, um den vertrauensvollen Austausch der Mitglieder zu ermöglichen.

Die AG Demographie und Bildung wird sich am 19.10.2020 zusammenfinden. Im Mittelpunkt der derzeitigen Aktivitäten steht die Verständigung über mögliche Publikationen zur Darstellung von Projekten/Praxisbeispielen. Die Gruppe konzentriert sich zunehmend auf das Thema „Familienfreundlichkeit“.

Am 8.10.2020 tagte die AG Verkehr und Mobilität. Die Projektgruppe Radverkehr/Steuerungsgruppe Radschnellweg Halle-Leipzig arbeitet an der Umsetzung des Vorhabens.

Weitere Themenschwerpunkte sind die Bedeutung und Auswirkung auf den Bereich Verkehr und Mobilität durch das Strukturstärkungsgesetz, das intermodale Verkehrsmanagement Mitteldeutschland sowie das EU Projekt LOW-CARB.

Die AG Landes- und Regionalentwicklung führte am 15.10.2020 ihre konstituierende Sitzung durch. Zur Leitung der AG wurden Frau Wosche, Geschäftsführerin Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen, und Herr Thäger, Ministerialrat Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Sachsen-Anhalt, gewählt. Aus dieser Gruppe heraus sind Projektvorschläge wie Metropolplaner, Radverkehrsanalyse und Innovationsstrategien im ländlichen Raum entwickelt worden. Die AG Landes- und Regionalentwicklung übernimmt die Ausgestaltung der Jahreskonferenz 2021.

TOP 04 – Gewässerlandschaft Mitteldeutschland - World Canals Conference 2020 entfallen

Frau Zábajník informiert, dass die WCC 2020 abgesagt wurde und eine Verschiebung in das Jahr 2022 erwirkt werden konnte. Die WCC 2022 findet vom 30.5.-5.6.2022 in Leipzig statt.

Diese Verschiebung bringt große Herausforderungen mit sich, wie die Fortführung und Ausweitung der geschaffenen Netzwerke, umfangreiche Arbeiten verbunden mit der Absage und Neuterminierung der Konferenz, Transformierung des Programms von 2020 nach 2022, Anpassung des Logos, der Imagefilme, aller Informations- und Werbemittel und der Website inkl. Umzug zu neuer Domain www.wccleipzig2022.com, Identifizierung neuer Forschungsthemen, Technologien und rechtliche Rahmenbedingungen, um auf der WCC die neusten Entwicklungen aufzeigen zu können sowie die erneute Ansprache von potenziellen Sponsoren.

Das Sächsische Staatsministerium stellt die finanziellen Mittel zur Verlängerung der Personalstellen für die Koordinierung der WCC zur Verfügung.

Ziel ist es in 2022 eine Präsenzveranstaltung durchzuführen.

Derzeit beginnen die Gespräche hinsichtlich der Schirmherrschaft der WCC 2022. Für 2020 hat Frau von der Leyen die Schirmherrschaft abgesagt. Die Teilnehmer befürworten den Vorschlag Frau von der Leyen erneut für 2022 anzufragen. Alternativvorschläge sind Angela Merkel, Frans Timmermanns oder Frank-Walter Steinmeier. Die Teilnehmer befürchten, dass Herr Timmermanns zu unbekannt sei und favorisieren daher bei Absage von Frau von der Leyen auf Frau Merkel zuzugehen.

Am 11.2.2021 soll der 12. Seenland-Kongress auf der Leipziger Messe stattfinden. Der derzeitige Arbeitstitel für den Kongress lautet „W A N D E L · Struktur - Klima – Wasser“. Frau Zábajnik stellt erste Ideen zu Themen und Referenten vor (siehe Folie 11 der Präsentation World Canals Conference).

Frau Zábajnik berichtet weiter über das Inwertsetzungsprojekt „Saale-Elster-Kanal Radweg“. Die Einreichung einer speziellen Anfrage an das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt (WAS) zur Prüfung des radverkehrstauglichen Ausbaus des 1. Abschnittes ist durch die Interkommunale AG unter Federführung des Grünen Ringes Leipzig erfolgt. Die schriftliche Rückmeldung des WAS vom 13.05.2020 umfasst die Zusage der Finanzierung mit 90 % Zuschuss folgender Leistungen:

- Planung, Ausschreibung und Genehmigungen
- Bauleitung und Bauüberwachung
- Baustelleneinrichtung
- Entfernen und Beseitigen d. bestehenden Aufbaus
- Herstellung Frost- und Tragschicht
- Herstellung der Asphaltdeckschicht

Derzeit erfolgt die Erarbeitung und Abstimmung einer Interkommunalen Vereinbarung der Städte Halle, Leuna, Schkeuditz, Leipzig sowie der Landkreise Saalekreis und Nordsachsen zur Realisierung des Projektes (Klärung Eigenanteil, Bauherrentätigkeit, etc.).

Nähere Informationen zu TOP 04 sind der beigefügten Präsentation „World Canals Conference“ zu entnehmen.

TOP 05 – Bericht aus der PG Industriekultur

Herr Schröder, Geschäftsführer Ferropolis GmbH, ist verhindert, daher übernimmt Herr Opitz den Bericht.

Einige Mitglieder der Projektgruppe Industriekultur Mitteldeutschland haben sich kurzfristig zur Allianz Bergbau zusammengefunden und sich in einem Brief an die MdBs Marco Wanderwitz (CDU, Beauftragter Neue Bundesländer) und Katrin Budde (SPD, Vors. Kulturausschuss) gewendet. Beide MdBs haben zugesagt, sich für das Thema Industriekultur einzusetzen und hierzu das Gespräch mit der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien Monika Grütters zu suchen.

Das nächste Projektgruppentreffen ist für Ende November 2020 vorgesehen.

Das Arbeitsprogramm der PG in Austausch mit den Tourismusmarketinggesellschaften der Länder zu treten, um die Stellung des Industrietourismus zu beraten. Die Projektgruppenmitglieder werden gemeinsam am IndustrieKULTUR-Begriff, den Beziehungen zur Kultur- und Kreativwirtschaft und zum Marketing der Länder arbeiten und kommunizieren. Eine engere Kooperation mit den Geoparks in Mitteldeutschland ist vorgesehen. Eine Strategiesitzung LEBENDIGE Industriekultur unter Einbindung von Unternehmen etc. ist geplant.

Herr Opitz berichtet, dass die Sächsische Landesausstellung „Boom. 500 Jahre Industriekultur in Sachsen“ in Zwickau sehr gut funktioniert. Aufgrund von Corona wird die Erwartungshaltung wahrscheinlich nicht erreicht werden können. In den Sommermonaten wurde die Ausstellung sehr gut besucht und digitale Formate werden hervorragend genutzt. Die geplante Abschlussveranstaltung wird aufgrund des Infektionsgeschehens nicht durchgeführt.

TOP 06 – Innovationsregion Mitteldeutschland: Handlungsfeld Tourismus und Kultur

Frau Kautz gibt einen Überblick zum aktuellen Stand und den Maßnahmen in der Innovationsregion Mitteldeutschland in Form einer Präsentation (Anlage).

Im Fokus des GRW-Strategieprozess im Mitteldeutschen Revier steht die Entwicklung der Perspektive 2040 als strategische Leitplanke zur Regionalentwicklung im Strukturwandelprozess der

Innovationsregion Mitteldeutschland. Hierfür soll bis Dezember 2021 ein Masterplan bzw. Strategie zur Gestaltung des Strukturwandels erstellt werden. Die Handlungsfelder sind Wertschöpfung und Innovation, Ressourcen, Energie, Mobilität und Logistik sowie Tourismus und Kultur.

Im Handlungsfeld Tourismus und Kultur werden folgende Maßnahmen bzw. Studien beauftragt und erarbeitet:

- Gewässerlandschaft Nordraum
- Industriekultur in Mitteldeutschland
- Tourismusstrategie
- Touristische Mobilität
- Lebensraumkonzept

Die Details zu den einzelnen Maßnahmen sind der beigefügten Präsentation zu entnehmen.

Frau Kautz informiert im Bundesmodellvorhaben „Unternehmen Revier“ (Reviervergleich) die Fördermittel in den Revieren sehr unterschiedlich ausgeschöpft werden.

Im Rahmen der bisherigen Förderung 2018 – 2020 wurden 34 Projekte mit einem Projektbudget von 4,4 Mio. € und Fördermitteln in Höhe von 3,3 Mio. € umgesetzt.

Der 2. Öffentlicher Ideenwettbewerb Unternehmen Revier fand vom 18.5. bis 17.7.2020 statt. 74 Projektskizzen sind eingegangen. Davon wurden 15 Projekte durch das Regionale Empfehlungsgremium ausgewählt. Diese umfassen ein Fördervolumen von 2,7 Mio. €. Die Umsetzung der Projekte erfolgt vorbehaltlich der Stellungnahme durch das BMWi (soweit erforderlich) im Zeitraum 2021 bis 2024.

TOP 07 – Strukturstärkungsgesetz – Welche Möglichkeiten ergeben sich daraus für den Bereich Kultur und Tourismus?

Frau Kautz stellt die Fördersystematik des Strukturstärkungsgesetz Kohleregionen (StStG) vor. Die Mittel werden über zwei „Arme“ ausgeschüttet, d.h. in einem Fall durch den Bund und im anderen Fall durch die Länder.

Letzteren stehen projektoffene Finanzhilfen von bis zu 14 Mrd. EUR für bedeutsame Investitionen der Länder und Gemeinden zur Erfüllung kommunaler Aufgaben zur Verfügung.

Darüber hinaus werden weitere Maßnahmen des Bundes von bis zu 26 Mrd. EUR insbesondere für Investitionen in Straßen und Schienenwege, Wissenschaft / Forschung / Lehre und Bildung, Ansiedlung von Bundesbehörden/-einrichtungen in den Revieren, Aufstockung bestehender Bundesprogramme/-initiativen, Sonderprojekte und -initiativen des Bundes gem. § 17 StStG und das Förderprogramm „STARK“ unterstützt.

Für die Finanzhilfen der Länder werden Landesförderrichtlinien erarbeitet (Sachsen-Anhalt) bzw. sind bereits in Kraft getreten (Sachsen). Die Organisationsstrukturen sind auf Folie 28 dargestellt. Durch die landesspezifische Umsetzung werden eine länderübergreifende Betrachtung und strategische Entwicklung des Mitteldeutschen Reviers tendenziell erschwert und es droht ein „Auseinanderfallen“ des Reviers in die jeweiligen Länder.

TOP 08 – Termine

Herr Opitz stellt die kommenden Termine vor. Diese sind in der Präsentation aufgeführt.

Die Auftaktveranstaltung zum IQ Innovationspreis Mitteldeutschland wird am 25.11.2020 als Hybrid-veranstaltung durchgeführt (aufgrund der aktuellen Situation wird die Veranstaltung nun komplett digital durchgeführt).

TOP 09 – Sonstiges

Keine weiteren Anmerkungen.